



Mengenlehre der Konfessionen*

▲ Bekenntnis von Nizäa-Konstantinopel ▲ Taufe und Abendmahl als Zeichen sakramentaler Gemeinschaft mit Christus ▲ Vaterunser-Gebet ▲ Zehn Gebote

● Ablass ● Apostolische Sukzession ● Bibel: Einheitsübersetzung ● Beichtstuhl ● Erstkommunion ● Firmung ● Gleichrangigkeit von Schrift und Überlieferung ● Heiligenverehrung ● Kirche als Ursakrament ● Lehre vom Zwischengericht ● Lehre von den Tod-sünden ● Pflichtzölibat ● Purgatorium (Fegefeuer) ● 7 Sakramente (Taufe, Firmung, Eucharistie, Buße, Krankensalbung, Priesterweihe, Ehe) ● Transsubstantiation ● 4 Mariendogmen ● Weihwasser

▼ Bischof als kirchliches Leitungsamt ▼ Kirchensteuer ▼ Mönchtum ▼ Ökumenische Kirchentage ▼ Theologische Fakultäten ▼ Vereinbarungen zur Rechtfertigungslehre

◆ Alleinige Autorität und Geltung der Schrift (sola scriptura) ◆ Apokryphen werden nicht dem biblischen Kanon zugerechnet ◆ Frauenordination ◆ Mittelpunkt des Gottesdienstes: Predigt ◆ Nichtsakramentales Amtsverständnis (ministerium) ◆ Nichtsakramen-tales Kirchenverständnis ◆ 2 Sakramente (Taufe, Abendmahl)

▼ Konfirmation ▼ Konsubstantiation ▼ Verwendung der Lutherbibel

◆ Apostelamt ◆ Doppelfunktion des Altars (Wortverkündigung und Bereitung des Heiligen Abendmahls) ◆ 3 Sakramente (Heilige Wasser-taufe, Heilige Versiegelung, Heiliges Abendmahl) ◆ „Laien“ als Träger des geistlichen Amtes ◆ Lehre von der Wiederkunft Christi zur Heim-holung der Brautgemeinde ◆ Lehre vom tausendjährigen Friedensreich ◆ Sakrament der Heiligen Versiegelung ◆ Sakramentspendung auch für Entschlafene

◆ Autorität des Lehramts ◆ Deuterokanonische Schriften (Apokry-phen) sind fester Bestandteil des Bibelkanons ◆ Gottesdienst als un-verzichtbares Element des Glaubens ◆ Heilsnotwendigkeit der Kirche ◆ Mittelpunkt des Gottesdienstes: Eucharistie/Heiliges Abendmahl ◆ Petrusdienst (Stammapostel/Papst)

* teilweise stark vereinfacht, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit